



staatenlos.info e. V.
Geschäftsstelle Püttelkow
Der Vorstand
c/o Wittenburger Straße 10
D - [19243] Püttelkow

Webseite: www.staatenlos.info
E- Mail: vorstand@staatenlos.info

Diensttelefon: +49 38852/ 58951
Diensttelefon Mobil: +49 162/ 907725
Diensttelefax: +49 38852/ 44306

staatenlos.info e. V. - Geschäftsstelle Wittenburger Straße 10 - D- [19243] Püttelkow

Referenz: 4yp-323/ARD-NDR-BR1/16 (bitte bei allen Antwortschreiben mit angeben!)

Seite 1- 13

Datum: Sonntag, den 20. Dezember 2016

EILT! WICHTIG! Zur sofortigen Vorlage beim zuständigen Richter!

An das -Mitte
Sievekingplatz 1

D- [20355] Hamburg

per Einschreiben

vorab per Telefax: +49 40 428 434318 + +49 40 428 434319

**Antrag auf einstweilige Verfügung auf sofortige Unterlassung, Schadensersatz und Richtigstellung
mit Gendarstellung an gleicher Stelle zur selben Sendezeit**

gegen folgende verantwortlichen- privat kommerziell haftbaren Personen:

Karsten Janz als Berichterstatter
Anja Kosack verantwortlich für den Bildschnitt

Christiane Krogmann in der verantwortlichen Funktion Redaktionsleitung

Die mitverantwortliche Personen der Redaktion:

Eckart Aretz, Wenke Börnsen, Susanne Bründel, Corinna Emundts, Patrick Gensing, Hedwig Göbel, Kristina Görlitzer, Fabian Grabowsky, Peer Junker, Kristina Kaul, Anna-Mareike Krause, Julia Kuttner, Nea Matzen, Jan Oltmanns, David Rose, Dr. Ralph Sartor, Marina Schmidt, Holger Schwesinger, Jana Seyther, Gesa Steinmann, Jörn Unsöld, Sarah Welk, Dieter Westhoff,

Rike Woelk - in der verantwortlichen Funktion stellvertretende Redaktionsleitung-

Britta Reinke und Karin Stammler in der verantwortlichen Funktion Redaktionsassistentz

Jessica Intzen in der verantwortlichen Funktion Redaktionssekretärin
Der verantwortliche Verfasser Patrick Gensing von tagesschau.de

Norddeutscher Rundfunk
Anstalt des öffentlichen Rechts
Hugh-Greene-Weg 1
22529 Hamburg
Ust-Ident-Nummer: DE 1185 09 776

Telefon: 040 / 4156-0
Fax: 040 / 4156-7419
E-Mail: redaktion@tagesschau.de

tagesschau.de ist eine ARD-Gemeinschaftseinrichtung mit Sitz beim Norddeutschen Rundfunk in Hamburg. Verantwortlich gemäß § 5 TMG und § 55 (2) Rundfunkstaatsvertrag ist der Intendant des NDR, Lutz Marmor.

Amtsgericht Charlottenburg:
Vereinsregister-Nummer: VR 33827 B
Gläubiger ID 71ZZZ00001948197
Finanzamt für Körperschaften I
Steuernummer: 27 677/66880

Bankverbindung: Berliner Volksbank
Konto-Nummer: 2615669000
IBAN: DE57100900002615669000
BIC: BEVODEBBXXX

staatenlos.info e. V.
Geschäftsstelle Püttelkow
Der Vorstand
c/o Wittenburger Straße 10
D - [19243] Püttelkow



Webseite: www.staatenlos.info
E- Mail: vorstand@staatenlos.info

Diensttelefon: +49 38852/ 58951
Diensttelefon Mobil: +49 162/ 907725
Diensttelefax: +49 38852/ 44306

staatenlos.info e. V. - Geschäftsstelle Wittenburger Straße 10 - D- [19243] Püttelkow

ARD-aktuell:

NDR/ARD-aktuell
Hugh-Greene-Weg 1
22529 Hamburg

Chefredaktion
Dr. Kai Gniffke in der verantwortlichen Funktion 1. Chefredakteur

Telefon: 040 / 4156-0
Fax: 040 / 4156-5429

wegen fortgesetzte Straftaten gegen die Geschädigten:

§ 241a Politische Verdächtigung, Volksverhetzung § 130 StGB durch § 90 StGB öffentliche Verunglimpfung, § 185 StGB Beleidigung, § 186 StGB Rufmord- üble Nachrede, § 164 StGB falsche Verdächtigung der Person Rüdiger Hoffmann durch Bild und Ton, den Verein staatenlos.info e. V. alle dessen Mitglieder, bestimmte Gruppe und gegen Teile der Bevölkerung durch öffentlichen Filmbeiträge Verstoß gegen die Persönlichkeitsrechte, Grundrechteverletzung/ Menschenrechtsverletzung gegenüber den Menschen vom Verein staatenlos.info e. V., alle Mitglieder des Vereins, den Präsidenten des Vereins Rüdiger Hoffmann, einer bestimmte Gruppe, gegen Teile der Bevölkerung, vorsätzliche Rufschädigung und damit Geschäftsschädigung des Vereins staatenlos.info e. V., gegen den Vorstand und den Präsidenten, den Versammlungsleiter der Demonstration in Berlin und Wittenburg, den Veranstaltungsteilnehmern und einen großen Bevölkerungsanteil, alle kritischer Bürger Einzelpersonen, Gruppen und Bevölkerungsteile sowie der Allgemeinheit in Deutschland

Beweise: Strafanzeigen-Strafanträge:

mit Vorgangsnummer 4yp-323/ARD-NDR-BR1/16 vom 20. Oktober 2016

Polizeiinspektion Ludwigslust
Polizeirevier Hagenow-
Uwe Mathews Uwe Mathews in der Funktion Erster Polizei Hauptkommissar (EPHK) – Erster Kriminalhauptkommissar Pätow
Schweriner Straße 32
D- [19230] Hagenow

Strafanzeige-Strafantrag gegen NDR vom 02. April 2016
Aktenzeichen: 4yp-323/NDR2/15
An die Generalstaatsanwaltschaft Rostock
Patriotischer weg 120a
18057 Rostock

Strafanzeige-Strafantrag OZ Aktenzeichen: 4yp-323/OZ13.4/16 vom 14. April 2016
an die Staatsanwaltschaft Schwerin
Bleicherufer 15
19053 Schwerin

Links der betreffenden Medienbeiträge-Veröffentlichungen:

NDR ARD Reichsbürger Verhetzung - SENDUNG

"Reichsbürger" machen Justiz das Leben schwer

Schleswig-Holstein Magazin - 16.12.2016 19:30 Uhr

Sogenannte "Reichsbürger" versuchen die Justiz mit unzähligen Beweisanträgen und ausuferndem Schriftverkehr auszubremsen - wie jetzt in einem Fall vor dem Amtsgericht Ratzeburg.



staatenlos.info e. V.
Geschäftsstelle Püttelkow
Der Vorstand
c/o Wittenburger Straße 10
D - [19243] Püttelkow

Webseite: www.staatenlos.info
E- Mail: vorstand@staatenlos.info

Diensttelefon: +49 38852/ 58951
Diensttelefon Mobil: +49 162/ 907725
Diensttelefax: +49 38852/ 44306

staatenlos.info e. V. - Geschäftsstelle Wittenburger Straße 10 - D- [19243] Püttelkow

https://www.ndr.de/fernsehen/sendungen/schleswig-holstein_magazin/Reichsbuerger-machen-Justiz-Leben-schwer,shmag43266.html

<http://www.ardmediathek.de/tv/Schleswig-Holstein-Magazin/Reichsb%C3%BCrger-machen-Justiz-das-Leben-s/NDR-Fernsehen/Video?bcastId=25231230&documentId=39548762>

Rechtsextreme Bewegung Wer sind die "Reichsbürger"?

<http://www.tagesschau.de/inland/reichsbuerger-117.html>

Stand: 01.04.2016 07:00 Uhr - Lesezeit: ca.2 Min.

Übergriffe von "Reichsbürgern": Wittenburg reagiert

Webseite mit Beitrag: <https://www.ndr.de/nachrichten/mecklenburg-vorpommern/Uebergriffe-von-Reichsbuergern-Wittenburg-reagiert,wittenburg154.html>

Hochverehrte geehrte Damen und Herren,

es besteht aus nachfolgend genannten schwerwiegenden Gründen ausdrückliches Rechtschutzbedürfnis für den Verein staatenlos.info e. V. - dessen Vorstand - alle Mitglieder und ehrenamtlichen Helfer sowie unbeteiligte Dritte – die Allgemeinheit.

Der Antrag auf einstweilige Verfügung ist hinreichend begründet, weil die oben genannte(n) Person(en) fortlaufend durch angezeigte Straftaten wie bandenmäßig organisierte § 241a politische Verdächtigung, § 241 Politische Verdächtigung, Volksverhetzung § 130 StGB durch § 90 StGB öffentliche Verunglimpfung, § 185 StGB Beleidigung, § 186 StGB Rufmord- üble Nachrede, § 164 StGB falsche Verdächtigung der Person Rüdiger Hoffmann durch Bild und Ton, den Verein staatenlos.info e. V. alle dessen Mitglieder, bestimmte Gruppe und gegen Teile der Bevölkerung durch öffentlichen Filmbeiträge, Verstoß gegen die Persönlichkeitsrechte, Grundrechteverletzung/ Menschenrechtsverletzung gezielt organisierte Sabotage zum Nachteil des Vereins- Der Vorstand- dessen Präsidenten Rüdiger Hoffmann - alle Mitglieder, ehrenamtlichen Helfer und die Allgemeinheit tätigen, was zu unterbinden und zu ahnden ist- um weitere Schäden – Straftaten von den geschädigten Menschen abzuwenden.

Zudem enthalten die Berichte weitere öffentliche Falschaussagen und Tatsachenverdrehungen, welche der an derselben Stelle und zum selben Zeitpunkt einer zwingend notwendigen Gegendarstellung bedürfen, dessen gerichtliche Verfügung hiermit ebenfalls beantragt wird.

1. Begründung:

Es werden durch die Tatverdächtigen in den betreffenden Medienbeiträgen widersprüchliche, verwirrende und bewußt diffamierende Falschbehauptungen in Bezug der Geschädigten veröffentlicht: Keine der Falschaussagen der Tatverdächtigen entsprechen den realen Tatsachen, wurden vorsätzlich aus der Luft gegriffen bzw. verdreht um den Geschädigten Menschen und Menschengruppen offensichtlich wider besseren Wissens Schaden zuzufügen.

Folgende Falschdarstellungen sind in den folgenden Bericht
"Reichsbürger" machen Justiz das Leben schwer

Schleswig-Holstein Magazin - 16.12.2016 19:30 Uhr

Sogenannte "Reichsbürger" versuchen die Justiz mit unzähligen Beweisanträgen und ausuferndem Schriftverkehr auszubremsen - wie jetzt in einem Fall vor dem Amtsgericht Ratzeburg.

https://www.ndr.de/fernsehen/sendungen/schleswig-holstein_magazin/Reichsbuerger-machen-Justiz-Leben-schwer,shmag43266.html

<http://www.ardmediathek.de/tv/Schleswig-Holstein-Magazin/Reichsb%C3%BCrger-machen-Justiz-das-Leben-s/NDR-Fernsehen/Video?bcastId=25231230&documentId=39548762>

Amtsgericht Charlottenburg:
Vereinsregister-Nummer: VR 33827 B
Gläubiger ID 71ZZZ00001948197
Finanzamt für Körperschaften I
Steuernummer: 27 677/66880

Bankverbindung: Berliner Volksbank
Konto-Nummer: 2615669000
IBAN: DE57100900002615669000
BIC: BEVODE33XXX



staatenlos.info e. V.
Geschäftsstelle Püttelkow
Der Vorstand
c/o Wittenburger Straße 10
D - [19243] Püttelkow

Webseite: www.staatenlos.info
E- Mail: vorstand@staatenlos.info

Diensttelefon: +49 38852/ 58951
Diensttelefon Mobil: +49 162/ 907725
Diensttelefax: +49 38852/ 44306

staatenlos.info e. V. - Geschäftsstelle Wittenburger Straße 10 - D- [19243] Püttelkow

enthalten:

Zitate aus dem Hetzbeitrag mit jeweiliger Richtigstellung des Geschädigten Rüdiger Hoffmann:

00:00:19 „Rüdiger H. ist ein sogenannter Reichsbürger.“

Richtigstellung: Der Geschädigte Rüdiger Hoffmann ist nachweislich kein sogenannter Reichsbürger = Nazi = Antisemit. Der Geschädigte verfügt offenkundig bewiesen nicht über die nationalsozialistische Reichsangehörigkeit- Reichsbürgerschaft von Adolf Hitler. Beweisanlage A1

00:00:20 „Die Verhandlung deshalb gesichert von der mobilen Einsatzgruppe - Maßnahmen die man sonst nur von einem Prozeß im Bereich der organisierten Kriminalität kennt.“

00:00:30 „Reichsbürger machen der Justiz das Leben schwer.“

Richtigstellung: Der Geschädigte und der Verein staatenlos.info e. V. - alle Mitglieder und ehrenamtlichen Helfer werden hier bewußt zielgerichtet öffentlich kriminalisiert, dämonisiert und in ein falsches Licht gerückt. Dazu wird gezielt öffentlich der Eindruck vermittelt das es sich bei den geschädigten Menschen- Kläger um angebliche Schwerstkriminelle = Terroristen handelt.

00:00:50 „Beweisanträge: Rüdiger H. zum Beispiel wollte Angela Merkel und Michail Gorbatschow als Zeugen laden lassen um zu überprüfen ob die Bundesrepublik ordnungsgemäß gegründet wurde.“

Richtigstellung: Das entspricht ebenfalls nicht den Tatsachen. Es ging vielmehr um Verträge, welche Auswirkungen auf die gesamte Gesetzeslage in Deutschland – damit auch das OWiG bis zum heutigen Tage haben.

00:01:14 „Verunsicherung unerfahrener Richter: So fordern Reichsbürger wie Rüdiger H. häufig junge Richter Dienstaussweise, Examenzeugnisse oder Personalausweise vorzulegen. Die jungen Richter wollen nichts falsch machen- müssen prüfen ob der Angeklagte das Recht dazu hat. Der Druck auf die Richter ist dann enorm berichten sie uns.“

Richtigstellung: Der Geschädigte hat zu keinem Zeitpunkt Dienstaussweise, Examenzeugnisse oder Personalausweise von jungen Richtern verlangt. Außerdem hatte der Geschädigte keinen Kontakt zu jungen Richtern gehabt- sondern nur zu erfahrenen Richtern gar Direktoren- Geschäftsführern von bundesdeutschen Gerichten.
Die laut Aussage der Beklagten betreffenden jungen Richter sind als Zeugen zu laden, was hiermit beantragt wird.

Richtigstellung: Die Anträge des Geschädigten hatten immer mit der Sachlage wie zum Beispiel illegale Privatisierung rechtstaatlicher Strukturen, nicht in Kraft getretene Gesetze u. ä. zu tun. Es geht ausschließlich um die Wahrheitsfindung- deshalb die notwendigen Anträge.

00:01:14 „Ausufernder Schriftverkehr: Mit unzähligen Dokumenten ist Rüdiger H. heute in den Saal gekommen. Darin Beweise das der Kreis Herzogtum Lauenburg nicht korrekt gegründet wurde, Deutschland immer noch ein besetztes Land sei. Typisch für Reichsbürger.“

Richtigstellung: Der Geschädigte hatte derartige Dokumente nicht am Verhandlungstag dabei – sondern nur die dem Verfahren dienenden Dokumente- Zweitschriften – sein eigenen Ausweis- Dokumente.

00:01:46 „So kann ein normalerweise 30 minütiger Gerichtstermin auf bis zu 10 Verhandlungstage gestreckt werden.“

Richtigstellung: Das hat der Geschädigte weder getätigt noch bisher an deutschen Gerichten erlebt.

00:01:58: „Heute im Verfahren wegen Beleidigung gegen Rüdiger H. war der Richter erfahren, die Staatsanwaltschaft besonnen.“

Richtigstellung: Nicht Rüdiger H. war beleidigt worden, sondern angeblich der Bußgeldrichter Prof. D. Frank Rose.

Ein weiterer Hetz-Beitrag der ARD- NDR: Rechtsextreme Bewegung Wer sind die "Reichsbürger"?

<http://www.tagesschau.de/inland/reichsbuerger-117.html>

Dieser Medienbeitrag mit Schilderung von Straftaten wie die Tötung von Polizisten und verleumderischen Falschaussagen, welche zielgerichtet mit Bildbeiträgen von staatenlos.info - Veranstaltungen angereichert und mit staatenlos.info e. V. – Der Vorstand - vermengt worden sind hatten nur das Ziel eine öffentliche Kriminalisierung, Dämonisierung und Rufschädigung der Geschädigten zu erreichen.

Alle die im Text genannten, markierten Merkmale, Vorfälle- Straftaten o. ä. - vorgeblicher sogenannter „Reichsbürger“ erfüllt



staatenlos.info e. V.
Geschäftsstelle Püttelkow
Der Vorstand
c/o Wittenburger Straße 10
D - [19243] Püttelkow

Webseite: www.staatenlos.info
E- Mail: vorstand@staatenlos.info

Diensttelefon: +49 38852/ 58951
Diensttelefon Mobil: +49 162/ 907725
Diensttelefax: +49 38852/ 44306

staatenlos.info e. V. - Geschäftsstelle Wittenburger Straße 10 - D- [19243] Püttelkow

staatenlos.info e. V. – Der Vorstand - Präsident Rüdiger Hoffmann, alle Mitglieder und ehrenamtlichen Helfer ausdrücklich NICHT!

Es ist klar die Motivation einer zielgerichteten, organisiert- gesteuerten, vorsätzlichen Rufmord- Schädigungskampagne gegen den Geschädigten Verein Staatenlos.info e. V. – Der Vorstand - Präsident Rüdiger Hoffmann, alle Mitglieder und ehrenamtlichen Helfer zu erkennen.

Dazu kommt die Feststellung das sog. „Reichsbürger“ in der gesetzlichen Realität heute nicht mehr existieren - was ebenfalls gerichtlich zweifelsfrei bewiesen festzustellen ist.

2. Beweisführung der politischen Verfolgung kritischer Bevölkerungsteile und der echten Opposition in Deutschland:

Staatenlos.info e. V. – Der Vorstand - insbesondere der Präsident Rüdiger Hoffmann – alle Mitglieder und ehrenamtlichen Helfer werden in Deutschland auch von den gleichgeschalteten Medien politisch massiv verfolgt und mit vielfältigen, illegalen Aktionen verunglimpft und kriminalisiert um das hochbrisante Thema der offenen deutschen Frage und vor allem der gesetzlichen Generallösung zur Befreiung der Welt aus der Kolonie und zur Wiederherstellung des Welt-Friedens zum Schweigen zu bringen.

Dazu wird heute in Deutschland zielgerichtet zur Verunglimpfung von Staatenlos.info e. V. und aller Regimekritischen Menschen, Gruppen und Bevölkerungsteile auch das Schimpfwort „**Reichsbürger**“ in nationalsozialistischer Terminologie angewendet.

Das Personal aller bundesdeutschen Behörden und Justizorgane wird heute im Umgang mit kritischen Menschen in der nationalsozialistischen Reichsbürger- Terminologie ideologisch geschult.

Der diffamierende, nationalsozialistische Kampfbegriff „Reichsbürger“ zur politische Verfolgung Andersdenkender Menschen und Bevölkerungsteile in Deutschland:

Beweis: Der Begriff „**Reichsbürger**“ wurde von den führenden Nationalsozialisten Dr. Bernhard Lösener entwickelt und in seinem Standardwerk „Reichsbürgerecht“ definiert.

Lösener ist auch der Erschaffer der sog. „Nürnberger Rassegesetze“.

Weitere Definitionen finden sich im Staatsgrundgesetz der Nazis „Neues Staatsrecht von 1934“.

Dieses nationalsozialistische Unwort wird heute von der BRD zielgerichtet eingesetzt um grundsätzlich alle regimekritischen Menschen in Deutschland automatisch als Nationalsozialisten- Nazis und Antisemiten zu brandmarken.

Diese Vorgehensweise der politischen Verfolgung erinnert an die Verfolgung der Regimekritiker und ethnischen Minderheiten von 1933-1945 in Deutschland.

Regimekritiker werden heute in der BRD mit Hilfe nationalsozialistischen Unrechts entwürdigend sonderbehandelt, enteignet, zwangspsychiatriert und inhaftiert.

Beweise – gesetzliche Grundlagen: *Staatsangehörigkeit und Reichsbürgerecht von Dr. Bernhard Lösener – Ministerialrat des Innern und Rassereferent im Reichsministerium des Inneren 1. Band, Gruppe 2 Ausgabe 13 von 1934, Reichsbürgergesetz und Gesetz zum Schutze des deutschen Blutes und der deutschen Ehre[„Nürnberger Gesetze“], 15. September 1935, und die beiden ersten Ausführungsbestimmungen, 14. November 1935, Reichsbürgergesetz (RBG) vom 15. September 1935 (RGBl. I S. 1146), Wilhelm Stuckart, Hans Globke: Kommentar zum Reichsbürgergesetz (1936), dazu Verordnung über die deutsche Staatsangehörigkeit RGBl. I S. 85 vom 05.2.1934, Verordnung über die „Deutsche Staatsangehörigkeit“ im Staatsgrundgesetz „Neues Staatsrecht“ 1934, Seite 54, Die deutsche Staatsangehörigkeit: Reichsverordnung über die deutsche Staatsangehörigkeit vom 5. Februar 1934- Gustav Zeidler - Mauckisch von 1935*

Der staatsrechtliche nationalsozialistische Begriff „Reichsbürger“ ist daher gleichzusetzen mit dem Schimpfwörtern „Nazi“ und „Antisemit“.

Ein Beweis für die extrem regide Vorgehensweise ist das fast gegen JEDEN kritischen Bürger inhaltlich benutzte Machwerk: "Reichsbürger. Ein Handbuch" verfassungsschutz.brandenburg.de –Geheimdienst als Todschlaginstrument.

Beweis-Quelle: <http://www.rbb-online.de/politik/beitrag/2016/01/handbuch-umgang-reichsbuerger-verwaltungen-brandenburg.html>

Das dafür verantwortliche Brandenburgische Institut für Gemeinwesenberatung - demos arbeitet in Trägerschaft von "Demokratie und

staatenlos.info e. V.
Geschäftsstelle Püttelkow
Der Vorstand
c/o Wittenburger Straße 10
D - [19243] Püttelkow



Webseite: www.staatenlos.info
E- Mail: vorstand@staatenlos.info

Diensttelefon: +49 38852/ 58951
Diensttelefon Mobil: +49 162/ 907725
Diensttelefax: +49 38852/ 44306

staatenlos.info e. V. - Geschäftsstelle Wittenburger Straße 10 - D- [19243] Püttelkow

Integration Brandenburg e.V."

Hauptverantwortlicher Geschäftsführer ist **Herr Dirk Wilking**
Geschäftsstelle
Benzstraße 11-12
14482 Potsdam

Tel.: ++49 (0)331 740 6246
Fax: ++49 (0)331 740 6247

Hintergrund ist eine gleichlautende Veröffentlichung der Geheimdienst gesteuerten und über öffentliche Steuergelder finanzierten
„Amadeu Antonio Stiftung“ (SPD)
Amadeu Antonio Stiftung
Novalisstraße 12
10115 Berlin

E- Mailanschrift: info@amadeu-antonio-stiftung.de

Tel.: ++49 (0)30 240 886 10
Fax: ++49 (0)30 240 886 22

Beweisquelle: http://www.amadeu-antonio-stiftung.de/w/files/pdfs/reichsbuerger_web.pdf

Die Tatverdächtigen der Stiftung u a. EX Angestellte der DDR Staatssicherheit Anetta Kahne

Stefan Kramer in seiner Funktion Präsident des Amtes für Verfassungsschutz Thüringen
https://de.wikipedia.org/wiki/Stephan_J._Kramer

Beweisquelle: <https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/wir-ueber-uns/team/>

Damit liegt neben den Straftaten der § 241a StGB politische Verdächtigung, § 186 üble Nachrede, § 185 StGB Beleidigung, §187 StGB Verleumdung und §187a StGB Verleumdung gegen Personen politischen Lebens auch der Straftatbestand § 130 StGB Volksverhetzung gegen bestimmte Gruppen, gegen Teile der Bevölkerung und gegen Einzelne vor.



Strafgesetzbuch

Besonderer Teil (§§ 80 - 358)

18. Abschnitt - Straftaten gegen die persönliche Freiheit (§§ 232 - 241a)

§ 241a
Politische Verdächtigung

(1) Wer einen anderen durch eine Anzeige oder eine Verdächtigung der Gefahr aussetzt, aus politischen Gründen verfolgt zu werden und hierbei im Widerspruch zu rechtsstaatlichen Grundsätzen durch Gewalt- oder Willkürmaßnahmen Schaden an Leib oder Leben zu erleiden, der Freiheit beraubt oder in seiner beruflichen oder wirtschaftlichen Stellung empfindlich beeinträchtigt zu werden, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.

(2) Ebenso wird bestraft, wer eine Mitteilung über einen anderen macht oder übermittelt und ihn dadurch der in Absatz 1 bezeichneten Gefahr einer politischen Verfolgung aussetzt.

(3) Der Versuch ist strafbar.

(4) Wird in der Anzeige, Verdächtigung oder Mitteilung gegen den anderen eine unwahre Behauptung aufgestellt oder ist die Tat in der Absicht begangen, eine der in Absatz 1 bezeichneten Folgen herbeizuführen, oder liegt sonst ein besonders schwerer Fall vor, so kann auf Freiheitsstrafe von einem Jahr bis zu zehn Jahren erkannt werden.

Es besteht erhärteter Verdacht, dass heute die bundesdeutschen Behörden- und Justizorgane n der nationalsozialistischen Reichbürgerterminologie ideologisch geschult werden und dadurch nazistisch politisch- ideologisiert befangen sind. Die Unabhängigkeit der BRD- Behörden - Justizorgane ist damit völlig untergraben und ausgeschlossen. Es liegt damit Verstoß gegen Artikel 97, 103 Grundgesetz als höchste Rechtsnorm für die Bundesrepublik Deutschland vor. Dasselbe betrifft den Gleichbehandlungsgrundsatz und die Menschenrechte. (Grundrechte)

Speziell auch die immer wieder angeführte Unabhängigkeit der Richter ist in Deutschland akut gefährdet - Verstoß gegen Artikel 97 Grundgesetz für die BRD, 101 / 103 GG, § 321 a ZPO § 16 GVG und § 45 DRiG anlog.

Außerdem greift §130 StGB Volksverhetzung.

Weiter führen die naziterminologischen, ideologischen „Reichsbürgerschulungen“ an bundesdeutschen Behörden, Einrichtungen und in der Justiz zum eklatanten Fehlverhalten des somit ideologisiert indoktrinierten Personals.

Weiterhin werden neben der Justiz die bundesdeutsche Polizei- und Sicherheitsorgane in Ihrer Arbeit nachteilig beeinträchtigt und an der realen Verbrechensbekämpfung gehindert.

Die Folge ist Rechtsbankrott/ Stillstand der Rechtspflege und eine erhebliche Beeinträchtigung der Sicherheit und Ordnung in Deutschland. Beweis: jetzt schon Tote und verletzte Menschen durch o. g. Gründe aufgeheizte Übergriffe in Deutschland.

Damit erfüllen sich offenkundig zweifelsfrei die aufgeführten Straftatbestände.

Es wird außenstehender Öffentlichkeit national und international von den Tatverdächtigen suggeriert der Verein staatenlos.info e. V., der Präsident Rüdiger Hoffmann, alle Mitglieder und ehrenamtlichen Helfer des Vereins, Veranstaltungsteilnehmer und der kritischen Allgemeinheit in Deutschland gehören zu den sog. „Reichsbürgerbewegung an, wären gewalttätig und gefährlich veranlagt, hätten Waffen und würden auch so agieren.

Die in den Medienbeiträgen der angezeigten verantwortlichen Personen der benannten Unternehmen ARD NDR BR erfolgten Straftaten haben nur das politisch extremistisch motivierte Ziel, die Geschädigten – den Vorstand - alle Mitglieder und ehrenamtlichen Helfer des Vereins staatenlos.info in der Öffentlichkeit vorsätzlich zu diffamieren, diskreditieren, kriminalisieren und was noch unterstrichen mit einer Quervernetzten Medienaktion, welche vom ARD- Norddeutschen Rundfunk – (NDR) am 01. April 2016 und vom eingebetteten Bayrischen Rundfunk - BR zielgerichtet organisiert gestartet worden war. Nachfolgende Sendungen bauen nun darauf auf - u. a. die



staatenlos.info e. V.
Geschäftsstelle Püttelkow
Der Vorstand
c/o Wittenburger Straße 10
D - [19243] Püttelkow

Webseite: www.staatenlos.info
E- Mail: vorstand@staatenlos.info

Diensttelefon: +49 38852/ 58951
Diensttelefon Mobil: +49 162/ 907725
Diensttelefax: +49 38852/ 44306

staatenlos.info e. V. - Geschäftsstelle Wittenburger Straße 10 - D- [19243] Püttelkow

Sendungen vom 10. Oktober 2016 und 16. Dezember 2016.

Damit ist auch das organisiert bandenmäßige Vorgehen zu erkennen - Art und Weise einer kriminellen Vereinigung – strafbar nach § 129 StGB.

In allen Punkten von den Tatverdächtigen verallgemeinernd üble Nachrede, Verunglimpfung gegen den Verein staatenlos.info e. V., der Präsident Rüdiger Hoffmann, alle Mitglieder und ehrenamtlichen Helfer des Vereins, Veranstaltungsteilnehmer und der kritischen Allgemeinheit betrieben.

Es wird darüber hinaus eine Hassstimmung gegenüber den Geschädigten Verein staatenlos.info e. V., dessen Präsidenten Rüdiger Hoffmann, alle Veranstaltungsteilnehmern und den großen, kritischen Bevölkerungsteil in Deutschland erzeugt, weil dieser Bevölkerungsteil/ Gruppe bewußt und zielgerichtet verunglimpft, verleumdet, Rufmord- üble Nachrede, falsch verdächtigt und zu Hass aufgestachelt wird.

Hiermit ist der Volksverhetzung § 130 StGB erfüllt:

Strafgesetzbuch (StGB)

§ 130 Volksverhetzung

(1) Wer in einer Weise, die geeignet ist, den öffentlichen Frieden zu stören,

1. **gegen eine nationale, rassische, religiöse oder durch ihre ethnische Herkunft bestimmte Gruppe, gegen Teile der Bevölkerung oder gegen einen Einzelnen wegen seiner Zugehörigkeit zu einer vorbezeichneten Gruppe oder zu einem Teil der Bevölkerung zum Hass aufstachelt, zu Gewalt- oder Willkürmaßnahmen auffordert oder**

2. **die Menschenwürde anderer dadurch angreift, dass er eine vorbezeichnete Gruppe, Teile der Bevölkerung oder einen Einzelnen wegen seiner Zugehörigkeit zu einer vorbezeichneten Gruppe oder zu einem Teil der Bevölkerung beschimpft, böswillig verächtlich macht oder verleumdet,**

wird mit Freiheitsstrafe von drei Monaten bis zu fünf Jahren bestraft.

(2) Mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe wird bestraft, wer

1. **eine Schrift (§ 11 Absatz 3) verbreitet oder der Öffentlichkeit zugänglich macht oder einer Person unter achtzehn Jahren eine Schrift (§ 11 Absatz 3) anbietet, überlässt oder zugänglich macht, die**

a) **zum Hass gegen eine in Absatz 1 Nummer 1 bezeichnete Gruppe, gegen Teile der Bevölkerung oder gegen einen Einzelnen wegen seiner Zugehörigkeit zu einer in Absatz 1 Nummer 1 bezeichneten Gruppe oder zu einem Teil der Bevölkerung aufstachelt,**

b) **zu Gewalt- oder Willkürmaßnahmen gegen in Buchstabe a genannte Personen oder Personenmehrheiten auffordert oder**

c) **die Menschenwürde von in Buchstabe a genannten Personen oder Personenmehrheiten dadurch angreift, dass diese beschimpft, böswillig verächtlich gemacht oder verleumdet werden,**

2. **einen in Nummer 1 Buchstabe a bis c bezeichneten Inhalt mittels Rundfunk oder Telemedien einer Person unter achtzehn Jahren oder der Öffentlichkeit zugänglich macht oder**

3. **eine Schrift (§ 11 Absatz 3) des in Nummer 1 Buchstabe a bis c bezeichneten Inhalts herstellt, bezieht, liefert, vorrätig hält, anbietet, bewirbt oder es unternimmt, diese Schrift ein- oder auszuführen, um sie oder aus ihr gewonnene Stücke im Sinne der Nummer 1 oder Nummer 2 zu verwenden oder einer anderen Person eine solche Verwendung zu ermöglichen.**

(3) Mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe wird bestraft, wer eine unter der Herrschaft des Nationalsozialismus begangene Handlung der in § 6 Abs. 1 des Völkerstrafgesetzbuches bezeichneten Art in einer Weise, die geeignet ist, den öffentlichen Frieden zu stören, öffentlich oder in einer Versammlung billigt, leugnet oder verharmlost.



Webseite: www.staatenlos.info
E- Mail: vorstand@staatenlos.info

Diensttelefon: +49 38852/ 58951
Diensttelefon Mobil: +49 162/ 907725
Diensttelefax: +49 38852/ 44306

staatenlos.info e. V. - Geschäftsstelle Wittenburger Straße 10 - D- [19243] Püttelkow

(4) Mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe wird bestraft, wer öffentlich oder in einer Versammlung den öffentlichen Frieden in einer die Würde der Opfer verletzenden Weise dadurch stört, dass er die nationalsozialistische Gewalt- und Willkürherrschaft billigt, verherrlicht oder rechtfertigt.

(5) Absatz 2 Nummer 1 und 3 gilt auch für eine Schrift (§ 11 Absatz 3) des in den Absätzen 3 und 4 bezeichneten Inhalts. Nach Absatz 2 Nummer 2 wird auch bestraft, wer einen in den Absätzen 3 und 4 bezeichneten Inhalt mittels Rundfunk oder Telemedien einer Person unter achtzehn Jahren oder der Öffentlichkeit zugänglich macht.

(6) In den Fällen des Absatzes 2 Nummer 1 und 2, auch in Verbindung mit Absatz 5, ist der Versuch strafbar.

(7) In den Fällen des Absatzes 2, auch in Verbindung mit Absatz 5, und in den Fällen der Absätze 3 und 4 gilt § 86 Abs. 3 entsprechend.

Es wird festgestellt: Der Verein staatenlos.info e. V., der Präsident Rüdiger Hoffmann, die Veranstaltungsteilnehmer und die interessiert kritische Allgemeinheit sind nicht extremistisch oder sog. „Reichsbürger“, schon gar nicht gewalttätig- gefährlich veranlagt, werden aber von den o. a. Tatverdächtigen in der Öffentlichkeit laufend zielgerichtet verallgemeinernd verleumderisch, verunglimpfend so dargestellt. Die Satzung, sonstige Vereinsdokumente und die Zielstellung des Vereins sind dabei immer die Grundlage für das Handeln der Vereinsmitglieder und des Vorstands. Einem Menschen zu schaden ist, war und wird niemals sein - ein Bestandteil des Handelns des Vereins und seines Vorstands, entsprechend seiner Planung, der Umsetzung und der schriftlichen Fixierung der Zielstellung durch Beschlussfassung der Mitglieder.

Dazu liegt massiver Verstoß gegen die Menschenrechte und massive Grundrechteverletzung gegen Den Vorstand, alle Mitglieder und ehrenamtlichen Helfer, die Veranstaltungsteilnehmer des Vereins staatenlos.info e. V. und die interessiert kritische Allgemeinheit durch die strafangezeigten Täterkreise vor.

Siehe dazu Beweis-Anlage A1

3. Weitere Begründung der organisiert - gezielten politischen Verfolgung:

ZERSETZUNGSPROGRAMM: Seit einigen Wochen und Monaten gibt es in Deutschland Erscheinungen, Vorkommnisse und Attacken, verübt und ausgeführt durch geheime Kräfte und Personen, welche sich verschiedener Arten von Handlungen, physischen, interdisziplinären und verbalen Angriffen gegenüber den Mitgliedern des Vereins und gegenüber den Verantwortlichen des Vorstands, insbesondere des Präsidenten benannt Rüdiger Hoffmann und weiteren bedienen.

Dazu findet eine organisierte Rufmordkampagne durch die Täterkreise gegen den Verein, den Vorstand, alle Mitglieder und unbeteiligte Dritte statt.

Diese Attacken und Angriffe (siehe dazu die untenstehende Auflistung entsprechender aufgegebener polizeilicher Anzeigen durch den Verein und Schreiben an entsprechend verantwortliche Regierungsstellen) behindern und stören die Tätigkeit unseres im öffentlichen Register eingetragenen gemeinnützigen Vereins, welcher sich mit Heimatgedanken, der Verbundenheit zu Land und Boden, die Wiederherstellung der rechtsstaatlichen Ordnung in Deutschland und vielen weiteren hehren Zielen beschäftigt. Diese Kräfte und Kreise, die in Film Veröffentlichungen auf Google- Youtube, soziale Netzwerke wie zum Beispiel Twitter, Facebook, E-Mails und postalischen Zusendungen aller Art aus ihrer Herkunft und ihren Schutz keinen Hehl machen, bewegen sich in allen behördlichen, justiziellen Kreisen in Deutschland und sind offenkundig sogar abgesichert durch diese.

Beweis dazu ist die nachweislich offenkundige Blockade Strafverfolgung in den Staatsanwaltschaften Schwerin, Berlin und weiteren. Zudem soll es sich darüber hinaus hierbei um eine geheime Schattenregierung mit der offiziellen Bezeichnung „Sonnenstaatland – „SSL“ in Deutschland handeln.

Einzusehen u. a. auf <https://www.sonnenstaatland.com>

<https://www.facebook.com/Sonnenstaatland/>

<https://wiki.sonnenstaatland.com/>,

rekrutiertes Drachenlord Haider - Hater Netzwerk <http://www.lachschoen.de/forum/thread/show/53115/?page=48>

Mit Verstrickungen über Geheimdienst gesteuerte Netzwerke von deutschen NGOs, Vereinen und Stiftungen:

<http://www.gemeinwesenberatung-demos.de/>, <https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/> usw.

Neue Skandale der Amadeu Antonio Stiftung?

<http://www.epochtimes.de/politik/deutschland/scharfe-kritik-an-heiko-maas-wegen-kooperation-mit-kahane-stiftung-neue-erkenntnisse-wegen-stasi-taetigkeit-der-chefin-a1994464.html>



Webseite: www.staatenlos.info
E- Mail: vorstand@staatenlos.info

Diensttelefon: +49 38852/ 58951
Diensttelefon Mobil: +49 162/ 907725
Diensttelefax: +49 38852/ 44306

staatenlos.info e. V. - Geschäftsstelle Wittenburger Straße 10 - D- [19243] Püttelkow

<http://www.epochtimes.de/politik/deutschland/cdu-abgeordneter-fordert-finanz-stop-puer-amadeu-antonio-stiftung-plattform-fuer-linksradikale-a1926722.html>

<http://www.epochtimes.de/politik/deutschland/fachautorin-antonio-amadeu-stiftung-betreibt-politische-unbildung-und-verdummung-a1932051.html>

FOCUS 49/2016: Stasi-Experte Hubertus Knabe empfiehlt Bundesjustizministerium nach Aktenstudium die Zusammenarbeit mit der Chefin der Amadeu-Antonio-Stiftung, Anetta Kahane, bei der Internetkontrolle zu beenden

http://www.focus.de/magazin/kurzfassungen/focus-49-2016-stasi-experte-hubertus-knabe-empfoehlt-bundesjustizministerium-nach-aktenstudium-die-zusammenarbeit-mit-der-chefin-der-amadeu-antonio-stiftung-anetta-kahane-bei-der-internetkontrolle-zu-beenden_id_6285546.html

Stasi-Experte Hubertus Knabe empfiehlt die Zusammenarbeit mit Stasi-Kahane einzustellen

<https://tinyurl.com/gm2vf89>

Das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland soll ebenfalls für diese Geheim- Regierung und den infiltrierten Behörden und Justizorganen in Deutschland nicht gelten und nicht angewendet werden.

Selbst die Bundesrepublik Deutschland soll ebenfalls angeblich deaktiviert worden sein. Diese geheime, private Regierungsorganisation „Sonnenstaatland“ agiert angeblich unter der Wortmarke „Deutschland“.

Die Personen dieser selbst ernannten deutschen Geheimregierung „Sonnenstaatland“ - offenkundig geleitet und geführt von der Amadeu Antonio Stiftung – Ex- Führungsoffizier der DDR- Staatssicherheit Anetta Kahane agieren über weit verzweigte Netzwerke in Deutschland, welche alle bundesdeutschen Behörden, Justizorgane und Dienststellen infiltriert haben, steuern und kontrollieren sollen. Anetta Kahane tätig selbst offizielle Regierungsansprachen in Deutschland.

Die Tätigkeit der Tatverdächtigen erfolgt auf der Ebene von Denunzierung, Sabotage, massiver physischer und finanzieller Störung der gemeinnützigen Tätigkeit unseres Vereins und dessen Präsidenten benannt Rüdiger Hoffmann.

Im Namen des Vereins und dieses Rüdiger Hoffmann werden missbräuchlich Verträge über Waren- und Dienstleistungen abgeschlossen. In unvertretbar großen Mengen werden Waren eingekauft und an die Vereinsadressen gesendet, die allesamt abgewiesen werden müssen, da dieses nicht im Auftrag und mit Genehmigung des Vereins und/oder Vorstands geschah.

Diese Kräfte und Personen schaden damit maßgeblich und völlig sinnentleert der Wirtschaft in Deutschland und Europa, unserem Verein, alle Mitglieder und ehrenamtliche Helfer, unbeteiligte Dritte und natürlich auch dem Ansehen der deutschen Behörden und Justizorgane. Weiterhin werden durch die bandenmäßig organisierten Täterkreise in Deutschland und europaweit Konten aller Art, Webseiten- und Internet-Accounts, selbst Dokumente u. a. auf den Verein staatenlos.info e. V. – den Namen Rüdiger Hoffmann oder Klasen, Helmut Buschjewe bzw. ähnlich lautende Namen gefälscht und damit §§ 263/ 270 StGB Betrugsstraftaten und betrügerische Manipulationen aller Art getätigt.

Der vernetzten Täterkreise manipulieren alle Bereiche des gesellschaftlichen Zusammenlebens in Deutschland zum Nachteil aller Bewohner!

Mittlerweile wurde festgestellt, dass selbst die Heiratsurkunde des Rüdiger Hoffmann von Falschangaben seitens einer Frau Evers betroffen ist und damit der Personenstand des Menschen rüdiger im System worden manipuliert ist.

Auch werden ungestört öffentliche Mordaufrufe, Morddrohungen Mordankündigungen gegen die Person Rüdiger Hoffmann und weitere getätigt.

Weiter sollen aus diesen höchst kriminellen Kreisen über das einschlägige, ideologisch linksextremistische Stiftungs- und Vereinsnetzwerk auch die Desinformationsinhalte der sogenannten „Reichsbürgerschulungen“ für die bundesdeutschen Behörden und Gerichte stammen.

Die Folge sind vermeidbare Collateralschäden und Aufwiegelung zum Hass in Deutschland.

Alle diese Vorgänge sind seit dem 18. Juli 2016 vielfach beweiskräftig dokumentiert strafangezeigt.

Die zwingend notwendige Straftatverfolgung wird durch Unterlassung der Verfolgung der dringend Tatverdächtigen seit Juli 2016 trotz erheblicher Beweislast nachweislich vereitelt und blockiert - § 258a StGB Strafvereitelung im Amt und § 257 StGB Begünstigung liegen bereits vor. Es liegt Gefahr in Verzug und Verdunkelungsgefahr vor, weil die Täter einfach ungestört weiter machen.

Übersicht der Anzeigen und Schreiben auf Grund von rechtswidrigen Angriffen zu finden unter:

Polizeiliche Vorgangsnummer 316500/000386/07/16 - Zeichen der Staatsanwaltschaft Schwerin 121 UJs 10509/16 -

Polizeiliche Vorgangsnummer: 316400/000084/08/16

Polizeiliche Vorgangsnummer: 316400/000317/08/16

Polizeiliche Vorgangsnummer: 316210/000025/09/16

Polizeiliche Vorgangsnummer: 316210/000026/09/16

Polizeiliche Vorgangsnummer: 316210/000006/11/16

Polizeiliche Vorgangsnummer: 316400/000307/11/16

Polizeiliche Vorgangsnummer: 316400/000023/11/16

Polizeiliche Vorgangsnummer: 316400/000048/11/16

Polizeiliche Vorgangsnummer: 316400/000376/11/16



staatenlos.info e. V.
Geschäftsstelle Püttelkow
Der Vorstand
c/o Wittenburger Straße 10
D - [19243] Püttelkow

Webseite: www.staatenlos.info
E- Mail: vorstand@staatenlos.info

Diensttelefon: +49 38852/ 58951
Diensttelefon Mobil: +49 162/ 907725
Diensttelefax: +49 38852/ 44306

staatenlos.info e. V. - Geschäftsstelle Wittenburger Straße 10 - D- [19243] Püttelkow

und weitere Verfahren im Verbund.

Strafanzeigen Berlin

Polizeiliche Vorgangsnummer Der Polizeipräsident in Berlin: 160820-2015-028563

Polizeiliche Vorgangsnummer Der Polizeipräsident in Berlin: 161103-1400-190923

Polizeiliche Vorgangsnummer Der Polizeipräsident in Berlin: 161025-2229-100347

Staatsanwaltschaft Berlin: 80 Js 1395/16

und weitere Verfahren im Verbund.

Strafanzeigen Nordrhein- Westfalen

Referenz: 10102016/DM/AD Anzeige sonnenstaatland

Aktenzeichen: 5 AR 234/16 Anzeige Herr Waldemar Cimala / Beleidigungen gegen Dimitri Metzler im Netz

Referenz: 03122016/DM/K/D1 Anzeige gegen die Störer der Veranstaltung in Köln

Referenz: 4yp-323/ARD-NDR-BR1/16/DM/AD Anzeige gegen ARD

Referenz: 27112016/DM/AM Anzeigen gegen Firmenbetrug

und weitere Verfahren im Verbund.

Geschädigte Familie Haase aus Wölzow:

Polizeiliche Vorgangsnummer: 316210/000025/09/16

AUSWEITUNG DER organisierten SCHADENSTIFTUNG- weil andere Medien auf die Hetze gegen die Geschädigten aufsatteln wie Berliner Zeitung, Die Welt, SWR, TAZ, Bayrischer Rundfunk und weitere Unternehmen.

Zu allen Ausführungen und Beweisunterlagen erhält das hohe Gericht diesen Antrag auf einstweilige Verfügung mit umfassenden Beweismaterial auf Datenstick und in Papierform – Anlage A1.

Es besteht Korruptionsverdacht- da offenkundig die o. a. Taten bandenmäßig organisiert – auch nach eigenen Aussagen unter Schutz oberster („staatlicher“) Stellen begangen werden, was gerichtlich festzustellen ist.

Beweis ist das in dem Zusammenhang Strafanträge – Strafanzeigen der Geschädigten von der zuständigen Staatsanwaltschaft Schwerin bis zum heutigen Tag NICHT erkennbar bearbeitet – strafverfolgt werden- die Täter ungestört weiter machen - was ebenfalls gerichtlich zu klären und zu heilen ist.

Die Empfänger werden gebeten aus Gründen deren persönlichen Haftung in der nationalen und internationalen Ebene grundsätzlich das Aktenzeichen des Vorstandes anzugeben: 4yp-323/ARD-NDR-BR1/16

Die Klärung und Heilung hat auf jeden Fall über eine mündliche gerichtliche Hauptverhandlung unter Ladung der Zeugen zu erfolgen, was hiermit ausdrücklich beantragt und eingefordert wird.

Gemäß § 63 BBG tragen alle Beteiligten in der Bundesrepublik Deutschland für die Rechtmäßigkeit ihrer dienstlichen Handlungen die volle persönliche Verantwortung.

Der Empfänger wird gebeten auf alle dessen Schreiben unbedingt den Vor- und Zunamen des Verfassers anzugeben, damit der Unterzeichner bei einem eventuellen Durchgriff nicht gehindert ist, was hiermit ausdrücklich erbeten wird.

Auf die eigene, persönliche Strafverfolgung- privat- kommerzielle Haftung gemäß § 258 a StGB Strafvereitelung im Amt und § 257 StGB Begünstigung aller Beteiligten in diesen Verfahren wird ausdrücklich hingewiesen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, das erwartet wird das die zwingend notwendigen Ermittlungen und Sofortmaßnahmen sofort durch das Gericht veranlasst- eingeleitet werden – was hiermit ausdrücklich beantragt wird und eingefordert wird.

Es wird ausdrücklich Unterrichtung des Vereins staatenlos.info e. V. – Der Vorstand - des Unterzeichners zum laufenden Verfahren ausdrücklich beantragt und eingefordert.

Es besteht durch offenkundig AKUTE Wiederholungs- und Verdunkelungsgefahr, Terrorismusgefahr, Gefährdung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit in Deutschland & Europa erhebliches öffentliches Interesse.

Amtsgericht Charlottenburg:
Vereinsregister-Nummer: VR 33827 B
Gläubiger ID 71ZZZ00001948197
Finanzamt für Körperschaften I
Steuernummer: 27 677/66880

Bankverbindung: Berliner Volksbank
Konto-Nummer: 2615669000
IBAN: DE57100900002615669000
BIC: BEVODE33XXX

staatenlos.info e. V.
Geschäftsstelle Püttelkow
Der Vorstand
c/o Wittenburger Straße 10
D - [19243] Püttelkow



Webseite: www.staatenlos.info
E- Mail: vorstand@staatenlos.info

Diensttelefon: +49 38852/ 58951
Diensttelefon Mobil: +49 162/ 907725
Diensttelefax: +49 38852/ 44306

staatenlos.info e. V. - Geschäftsstelle Wittenburger Straße 10 - D- [19243] Püttelkow

Der Unterzeichner bittet das hohe Gericht – die Empfänger in vorzüglicher Ehrerbietung um Eingangsbestätigung und gefällige, umgehende Bearbeitung des Verfahrens innerhalb einer Frist von zehn Tagen zuzüglich drei Tage Postlaufzeit unter voller privatrechtlicher Haftung der verantwortlichen Empfänger.

Hochachtungsvoll
im Auftrag

by: Rüdiger aus dem Hause manthey benannt Rüdiger Hoffmann A. R.

by: helmut aus dem Hause buschujew A. R.

Without Prejudice UCC 1-308
Alle Rechte vorbehalten.

Beweisanlagen A1:

Amtsgericht Charlottenburg:
Vereinsregister-Nummer: VR 33827 B
Gläubiger ID 71ZZZ00001948197
Finanzamt für Körperschaften I
Steuernummer: 27 677/66880

Bankverbindung: Berliner Volksbank
Konto-Nummer: 2615669000
IBAN: DE57100900002615669000
BIC: BEVODE33XXX

staatenlos.info e. V.
Geschäftsstelle Püttelkow
Der Vorstand
c/o Wittenburger Straße 10
D - [19243] Püttelkow



Webseite: www.staatenlos.info
E- Mail: vorstand@staatenlos.info

Diensttelefon: +49 38852/ 58951
Diensttelefon Mobil: +49 162/ 907725
Diensttelefax: +49 38852/ 44306

staatenlos.info e. V. - Geschäftsstelle Wittenburger Straße 10 - D- [19243] Püttelkow

beweiskräftige Papiere, Beweisdokumente, Datenstick mit beweiskräftigen Dokumenten, word und pdf-Dateien u. a. wie Bildscans, Beweisfilme und Internetlinks

Zeugen:

Helmut Buschujew zu laden über den Verein stataenlos.info e. V.

Der Verein staatenlos.info e. V.
-Der Vorstand-

c/o Diesterwegstraße 9b

D- [10405] Berlin

Der Vorstand, alle Mitglieder und ehrenamtlichen Helfer vom Verein staatenlos.info e. V.

Sabine Ochs – Krenzliner Straße 6, 19288 Kummer

Günther Natzénberg Johann Gutenberg Straße 11, 22941 Bargteheide

Björn und Niels Papendieck Altenhäger Straße 1 in 18236 Klein Siemen

Martin Mrozek in dessen Funktion Richter am Amtsgericht Ratzeburg zu laden über dessen Dienstanschrift Amtsgericht Ratzeburg,

der am Tattag – 16. Dezember 2016 ab 10 Uhr bis Ende der Hauptverhandlung anwesende Staatsanwalt von der Staatsanwaltschaft Lübeck (namentlich unbekannt da pers. Vorstellung am Verhandlungstag verweigert) siehe Bildscan des Staatsanwaltes.

Zu laden über dessen Dienststelle Staatsanwaltschaft Lübeck

Weitere verschiedenste Zeugen können bei Bedarf außerdem benannt werden.